

**Pressereise der Chiemsee-Alpenland Tourismus GmbH
vom 15. bis 17. Juni 2012**

Ich bin dann mal weg – aber richtig

Bergwanderschulung am Chiemsee - 100 Jahre Wendelsteinbahn

Bergwandern kann jeder, der zwei gesunde Füße und etwas Puste hat? Von wegen! Berg- und Wanderführer Markus Hartmann kann über so eine Aussage nur den Kopf schütteln. 30 Prozent aller vom Deutschen Alpenverein erfassten Unfälle widerfahren Wanderern. Damit sind sie mit den Skifahrern gleichauf und teilen sich Platz eins der stärksten Risikogruppe im alpinen Freizeitvergnügen. Aber halt, bevor jetzt alle zuhause bleiben und die Berge sich selbst überlassen: Der Markus von der Bergwanderschule Kaiser-Reich kennt sich aus.

Im schönen Inntal, an der Grenze zwischen Deutschland und Österreich, wo die beiden Gebirgsklötze „Wilder“ und „Zahmer Kaiser“ den Eingang in die Tiroler Alpen bewachen, hat die Natur ein herrliches Trainingsgelände für angehende und aufstiegswillige Bergwanderer geschaffen. Ausgehend von 500 Höhenmetern im Tal des Inn, führen Wanderwege auf das Hoheck (860m), den Brunnstein (1619m) und hinauf auf den 1838 Meter hohen Wendelstein. Der Wanderer bekommt dabei alle Geländeformationen und Wegprofile, denen er in den Alpen begegnen kann, unter seine Bergstiefel. Markus Hartmann und seine sieben Kollegen kennen jeden Stein und jedes Murmeltier hier in ihrem Revier. Auf schmalen Gebirgsbach-Stegen, über Almen und durch Geröll und Fels führen sie ihre Berg-Eleven sicher bis hinauf zu Kaiserschmarrn und Gulasch-Topf im Gipfelhaus. Dabei unterrichten sie die dem jeweiligen Untergrund angebrachte Geh-Technik, helfen die Zei-



chen für einen bevorstehenden Wetterumbruch zu erkennen und zeigen, wie Orientierung anhand von Wanderkarten und Geländemarkierungen funktioniert. Schritt für Schritt zeigen die Bergführer so, wie man erlebnisreiche Touren selbst organisiert und



unversehrt wieder heimkehrt. Dabei können Kleinigkeiten Großes bewirken: Wie etwa ein gut geschnürter Schuh oder ein richtig gepackter Rucksack, die zu mehr Freude am Wandern führen. „Wer die Grundlagen beherrscht, hat den Kopf frei für das echte Bergerlebnis“, verspricht Markus Hartmann.

Ein Gespür für das echte Bergerlebnis haben die Bewohner des Kaiser-Reiches schon seit über 200 Jahren. 1809 begann hier in Oberaudorf die Entwicklung zum ältesten Luftkur-



ort im Bayerischen Inntal. 1882/83 dann wurde auf dem Wendelstein, 100 Meter unter dem Gipfel, mit dem Wendelsteinhaus die erste bewirtschaftete Unterkunft in den bayerischen Alpen gebaut. Und auch die Wendelsteinbahn transportiert nun schon im 100. Jahr Bergtouristen auf den Gipfel. Die faszinierende Geschichte der elektronisch betriebenen Bergbahn – um 1900 gab es in der ländlichen Wendelsteinregion noch keinen Strom, die Wasserkraftanlage zum Betreiben der Bahn musste erst noch gebaut werden – rückt im Jubiläumsjahr 2012 ins Zentrum der Aufmerksamkeit auf die Region.

Programm von 15. bis 17. Juni 2012

1. Tag, Freitag, 15. Juni 2012

Bis 14 Uhr erwarten wir Sie zum „Arbeitseinsatz“ am Hotel Alpenhof in Oberaudorf. Auf einer ersten kleinen Wanderung zum Warmwerden und Kennenlernen marschieren wir über die imposante Gießenbachklamm hinauf zur Schopperalm. Dort erhalten wir einen Crash-Kurs

im Kaiserschmarrnmachen. Danach ist garantiert, dass Sie auch am Anreisetag gut gesättigt und angenehm ermattet in ihr Hotelbett sinken werden. Das ist wichtig, damit Sie am nächsten Tag frisch und erholt Ihrem Berg- und Wanderführer Markus Hartmann unter die Augen treten können.



2. Tag, Samstag, 16. Juni 2012

Um 9.30 Uhr erwartet Markus Hartmann Sie, um gemeinsam mit Ihnen die richtige Ausrüstung und die notwendige Vorbereitung für die bevorstehende Bergwanderung zu besprechen. Nach einer Produktschulung, zu der Sie mit alpiner Ausrüstung, insbesondere mit guten Bergstiefeln, Regen- und Sonnenschutz ausgestattet, auflaufen sollten, wird die Route für unsere Schulungstour geplant. Wanderstöcke können – bei Bedarf – geliehen werden. Ausschlaggebend für die Routenwahl sind, wie bei jeder Tourplanung, die Wetterbedingungen vor Ort und die Kondition der Teilnehmer. Unterwegs auf unserer Tages-tour werden Sie in Geh-Technik, Orientierung im Gelände, Wetter- und Umweltkunde sowie dem Verhalten in Notfällen geschult. Dass dabei auch die Freude am Berg und die Gaudi nicht zu kurz kommen, dafür steht Markus mit seinem Namen ein. Das Abendessen im Hotel Alpenhof haben Sie sich an diesem Tag garantiert verdient.

3. Tag, Sonntag, 17. Juni 2012

100 Jahre Wendesteinbahn werden 2012 gefeiert. Sie sind dabei und fahren mit Hans Vogt, einem lebenden Geschichtsbuch und wandelnden Urgestein des Wendelsteins, mit der Bahn hinauf auf den Wendelstein. Oben warten deftige Almgerichte auf Sie, so dass Sie auch Ihre Heimreise gut gesättigt und entspannt antreten können.

Zu den Pressereisen

1. Eine verbindliche Teilnahme kommt erst durch eine schriftliche Bestätigung von RSPS oder des Veranstalters zustande.
2. Der Veranstalter behält sich Änderungen des Programms vor.
3. Die Teilnehmer sind für ihren umfassenden persönlichen Versicherungsschutz selbst verantwortlich. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für Schäden der Teilnehmer und deren Arbeitgeber, insbesondere nicht für Schäden an Personen, Sachen und Vermögen. Davon ausgenommen sind vom Veranstalter vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführte Schäden
4. Die Teilnehmer tragen selbst die Kosten für persönliche Aufwendungen und Nebenkosten der Reise (z.B. Telefon- und Internetkosten, Minibar, Trinkgelder, Anreise zum Flughafen).
5. Eine Übernahme der Reisekosten wird ggf. vorab besprochen.
6. Entstehen nach erfolgter Anmeldung Buchungsänderungs- oder Stornokosten, weil Teilnehmer absagen oder umbuchen, so sind diese von den Teilnehmern selbst zu tragen.

Herzliche Einladung zur Pressereise „Ich bin dann mal weg - aber richtig“

Gerne nehme ich folgenden Termin wahr:

15. bis 17. Juni 2012

Leider kann ich nicht teilnehmen

Name: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Wetterfeste Kleidung und Wanderschuhe sollten Sie mitbringen.

Alle weiteren Details sprechen wir im Vorfeld der Reise mit Ihnen ab.

Bitte faxen Sie dieses Schreiben bis zum 23. April an:

+ 49 (0)7071/98 98 415

Wir freuen uns auf eine Nachricht von Ihnen!